

Anleitung für das Taschenkostüm

1. Tasche

Zuerst sucht man eine Form für die Tasche aus (z.B. A-Form, Gerade-Form, V-Form, Ecken Abrunden...), siehe auch Mustertaschen.

Die Form auf die große, **farbige** Moosgummiplatte übertragen und ausschneiden.

Für den Halsausschnitt den Mittelpunkt der ausgeschnittenen Tasche markieren und um diesen einen Halsausschnitt (Oval) einzeichnen (ca. 22cm breit, je nach Kopfgröße) und ausschneiden.

2. Taschenklappe

Nun die Form für die Taschenklappe aussuchen (z.B. eckig, oval, dreieckig.....) , diese auf die **schwarze** Moosgummiplatte übertragen und ausschneiden. Beim Kunstleder schneidet man die Klappe sofort aus diesem Material, Moosgummi wird nicht benötigt.

Die Taschenklappe mittig unter die Taschenform legen, den Halsausschnitt übertragen und ausschneiden. Die Moosgummi- bzw. Ledermodelle sind nun fertig.

Wenn die Klappe mit Stoff überzogen werden soll, legt man diese nun auf den Stoff (linke Stoffseite und Klappenseite oben) und überträgt die Klappenform mit einer Zugabe von 3-4 cm. Anschließend ausschneiden. Den Halsausschnitt markieren (auch hier Stoff überstehen lassen) und ausschneiden. Nun den überstehenden Stoff rundherum um den Moosgummirand einklappen und mit der Heißklebepistole festkleben. Beim Halsausschnitt genauso vorgehen, gegebenenfalls den Stoff etwas einschneiden, um die Rundungen sauber hinzukriegen.

3. Henkel

Als erstes wird der Henkel (**Isolierrohr**) umwickelt/angesprüht/verziert (wer möchte). Zum Umwickeln eignet sich Alufolie, Bastelfolie, Isolierdecke (aus dem Auto), etc. Dazu schneidet man die Folie in ca. 5cm breite Streifen, fixiert die Ansatzstelle mit etwas Heißkleber und wickelt das Isolierrohr komplett ein (gegebenenfalls hier und da mit Heißkleber fixieren). Nun schneidet man aus dem **schwarzen** Moosgummi zwei Platten von 19x12 cm. Man wickelt nun je eine Platte eng um je ein Ende des Rohrs, dabei sollten ca. 6 cm überstehen und 6 cm das Rohr bedecken. Das Ganze mit wenig Heißkleber befestigen (Vorsicht: Rohrmaterial schmilzt bei zu großer Hitze). Anschließend schneidet man die überstehenden Enden bis zum Rohrbeginn ein. Abstand ca. 2-3 cm.

4. Henkel anbringen

Die Taschenklappe auf das Taschenunterteil legen. Den Henkelansatz beidseitig markieren (Tasche am besten anprobieren und Henkelposition festlegen). An den Markierungen ein

Loch von 4 cm sowohl durch die Klappe als auch durch das Unterteil schneiden. Nun werden die Enden des Rohrs beidseitig in die Schulterlöcher gesteckt und eingezogen, bis das Rohr knapp im Moosgummi steckt (Achtung: Loch darf nicht zu groß ausgeschnitten werden, da das Rohr sonst zu viel Spiel hat). Tasche nun am besten umdrehen und den Henkel am Tisch herunterhängen lassen. Jetzt werden die „Fransen“ auseinandergelegt und am Taschenunterteil mit Heißkleber befestigt. Überstehende Ecken abschneiden. Aus dem **dünnen farbigen** Moosgummi zwei Platten von 14 x 14 cm zurechtschneiden und ebenfalls mit Heißkleber auf die Rohrenden kleben.

5. Seitenteile

Aus dem **dünnen farbigen** Moosgummi werden zwei Rechtecke ausgeschnitten. Breite 27 cm, die Höhe variiert von 20 – 30 cm, je nach Größe des Kindes. Das Seitenteil sollte nicht zu hoch sein, da das Wurfmaterial, das sich unter dem Kostüm befindet, erreichbar sein sollte. Das Anbringen der Seitenteile geht am besten, wenn die Tasche angezogen ist: Einen ca. 1 cm breiten Rand des Seitenteils mit Heißkleber versehen und diesen in eine Seite des Taschenrückenteils (unten) einkleben. Dabei sollte das Seitenteil in das Taschenteil zeigen. Nun den anderen Rand des Seitenteils ebenfalls mit Heißkleber versehen und am vorderen Taschenteil einkleben. Die andere Seite genauso arbeiten.

6. Schnalle/Verschluss

Nun aus Silber-/Gold-/Buntpapier, Moosgummi, Wellpappe, etc. Schlösser, Schnallen, Knöpfe...basteln und mit Heißkleber anbringen. Die Tasche mit St. Ursula-Plakette, Pailletten, Blumen, Anhängern, etc. verzieren.

Fertig!

Die beigefügten Bilder sollen diese Anleitung unterstützen. Wir bieten aber auch einen Basteltermin am 30. Januar 2012 im Anschluss an den Unterricht an, falls noch Hilfe benötigt wird.